

Bericht zur vergangenen Stadtvertretung am **16.05.2024**

In der vergangenen Stadtvertretung haben wir für die **Einrichtung einer App für das Haus der Jugend** gestimmt. Für uns als CDU-Fraktion ist es wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen in Niebüll durch ein attraktives Angebot einen niedrigschwelligen Zugang zum Haus der Jugend haben.

Ein weiterer Punkt, für den die CDU-Fraktion gestimmt hat, ist die **Sanierung des Hallenbades**. Hier steht für uns außer Frage, dass die Stadt Niebüll nicht nur ein funktionsfähiges Hallenbad braucht. Wichtig ist uns auch, dass energetisch die aktuellen Anforderungen unseres stark sanierungsbedürftigen Hallenbades erfüllt werden.

In einem fraktionsübergreifenden SPD-Antrag zur **Änderung der Hauptsatzung der Stadt Niebüll mit Blick auf die Einsetzung eines Kinder- und Jugendbeauftragten** haben wir uns mit unseren Stimmen in der Stadtvertretung daran beteiligt, dass es zumindest eine minimale Berücksichtigung der Interessen und Bedarfe der Kinder und Jugendlichen in der Stadtpolitik gibt. Uns ist klar, dass es den Kinder- und Jugendbeirat nicht ersetzen kann und auch nicht soll. Bei der nächsten Wahl zum Niebüller Kinder- und Jugendbeirat hoffen wir wieder auf ein großes Interesse der Kinder und Jugendlichen an der Niebüller Stadtpolitik.

Beim Antrag zur **Beschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof** fand die Beratung in einem schwierigen Spannungsfeld statt. Einerseits die Anschaffung eines Elektroautos zu einem sehr hohen Preis, andererseits ein Verbrenner zu einem sehr viel günstigeren Preis. Hier haben wir uns als CDU-Fraktion für die kostengünstigere Variante entschieden. Für uns als CDU-Fraktion ist und bleibt der verantwortungsvolle Umgang mit öffentlichen Geldern der Stadt Niebüll wichtig.

Viele Grüße



Kjell Pohns,



Vorsitzender der CDU-Fraktion Niebüll